

# **Managementhandbuch**

## **FIBRO GmbH**

**Weidachstr. 41-43**  
**74189 Weinsberg**  
**Tel. +49 7134 73 – 0**  
**info@fibro.de**

**August Läßle Weg**  
**74855 Haßmersheim**  
**Tel. +49 6266 73 – 0**  
**info@fibro.de**

## Vorwort

Qualität, Serviceleistung, Schutz der Umwelt, gesellschaftliche Verantwortung und Kundenzufriedenheit sind wesentliche Grundlagen für eine erfolgreiche Geschäftstätigkeit und profitables Wachstum der FIBRO Gruppe.

Die Anforderungen, die unsere Kunden an uns stellen, sind Maßstab für die Qualität unserer Produkte und Dienstleistungen unter Beachtung der technischen Regeln sowie Umwelt- und Sicherheitsbestimmungen.

Das Managementsystem beschreibt unser Unternehmen mit seinen Prozessen, Zuständigkeiten und Zielen und erfüllt die Forderungen der ISO 9001 sowie der ISO 14001. Es soll uns bei der fortlaufende Verbesserung unserer Produkte, Dienstleistung und Prozesse unterstützen.

Im Rahmen der unternehmerischen Sorgfaltspflicht orientieren wir uns darüber hinaus auch an Normen wie Arbeitssicherheit ISO 45001, Leitfaden zur gesellschaftlichen Verantwortung ISO 26000, Risikomanagement ISO 31000 und an Informationssicherheitstechnologie nach ISO 27001 sowie Energiemanagement nach ISO 16247 bzw. ISO 50001.

Alle Mitarbeiter in den Werken Weinsberg und Haßmersheim sind verpflichtet, alle Festlegungen zu diesem integrierten Managementsystem und den Gedanken der ständigen Verbesserung umzusetzen. Insbesondere unsere Unternehmensgrundsätze (Unternehmenspolitik) bestimmen dabei unser Handeln.

Weinsberg, Mai 2019  
Geschäftsleitung der FIBRO GmbH



Jürgen Gurt



## Inhaltsverzeichnis

1.	Das Unternehmen .....	4
2.	Geltungsbereich / Anwendungsbereich .....	5
3.	Aufbau des Integrierten Managementsystem und Mitgeltende Dokumente.....	5
4.	Aufbau- und Ablauforganisation .....	6
5.	Prozeßlandschaft der Organisation .....	6
6.	Wechselwirkung der Prozesse .....	7
7.	Ausgegliederte Prozesse .....	7
8.	Qualitätsmanagement.....	8
	8.1 Lenkungskreis Qualität .....	8
	8.2 Lenkung von Dokumenten und Daten – dokumentierte Information .....	8
9.	Umweltmanagement.....	9
	9.1 Umweltverträgliche Produktion .....	9
	9.2 Umweltfreundliche Produkte.....	9
	9.3 Sparsame Verpackung .....	9
	9.4 Arbeitskreis Umwelt (AKU) .....	10
	9.5 Abfallhierarchie .....	10
	9.6 Bodenschutz .....	10
10.	Sicherheitsmanagement .....	11
	10.1 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz .....	11
	10.2 Arbeitssicherheitsausschuss (ASA).....	11
	10.3 IT-Sicherheit.....	12
	10.4 CE-Management, Produktsicherheit.....	12
11.	Unternehmensgrundsätze (Unternehmenspolitik) .....	13

## 1. Das Unternehmen

Die Firma **FIBRO GmbH** ist eine Tochtergesellschaft der LÄPPLE AG Heilbronn mit Werken in Weinsberg (Sitz der Firma) und Haßmersheim.

Heute engagieren sich weltweit ca. 800 Mitarbeiter in den beiden Geschäftsbereichen Normalien und Rundtische.

Der Vertrieb der Produkte erfolgt im Inland über FIBRO-Verkaufsberater und qualifizierte Vertreterfirmen, im Ausland über unsere Verkaufsniederlassungen in Frankreich, Indien, Singapur, China, Korea und USA, sowie über mehr als 70 Vertretungsfirmen und Servicestützpunkte auf allen anderen wichtigen Auslandsmärkten.

## Rundtische Bereich 1 (B1)

Die gefertigten Rundtische werden eingesetzt als Schwenk- oder Positionierachse sowie als Werkstückträger in Werkzeugmaschinen, aber auch im Bereich von Montageaufgaben. Der Bereich 1 ist mit Vertrieb, Entwicklung und Produktion im Werk Weinsberg angesiedelt.

Zu den Kunden zählen namhafte Firmen in der Werkzeugmaschinenindustrie, der Automobilindustrie und deren Zulieferern sowie aus nicht metallverarbeitenden Branchen wie z.B. Chemie oder CD/DVD-Fertigung.



## Normalien Bereich 2 (B2)

Der Bereich Normalien fertigt und vertreibt Produkte für den Werkzeug-, Formen- und Maschinenbau, wie Säulengestelle, Führungselemente, wartungsarme Gleitelemente, Präzisionsteile wie Schneidstempel und -buchsen, Schraubendruckfedern, Gasdruckfedern auf höchstem Sicherheitsniveau, Umformwerkstoffe, Metallkleber und Gießharze, Peripherie um Presse und Werkzeug, Werkzeugschieber mit Keil-, Rollen oder hydraulischem Antrieb.

Die Produktion erfolgt sowohl im Werk Haßmersheim als auch im Werk Weinsberg. Vertrieb und Produktmanagement sind im Werk Haßmersheim untergebracht.

Zu den Kunden zählt die komplette Automobilindustrie, Zuliefer- und elektrotechnische Industrie sowie Unternehmen mit Werkzeug-Formen- und Vorrichtungsbau.



## 2. Geltungsbereich / Anwendungsbereich

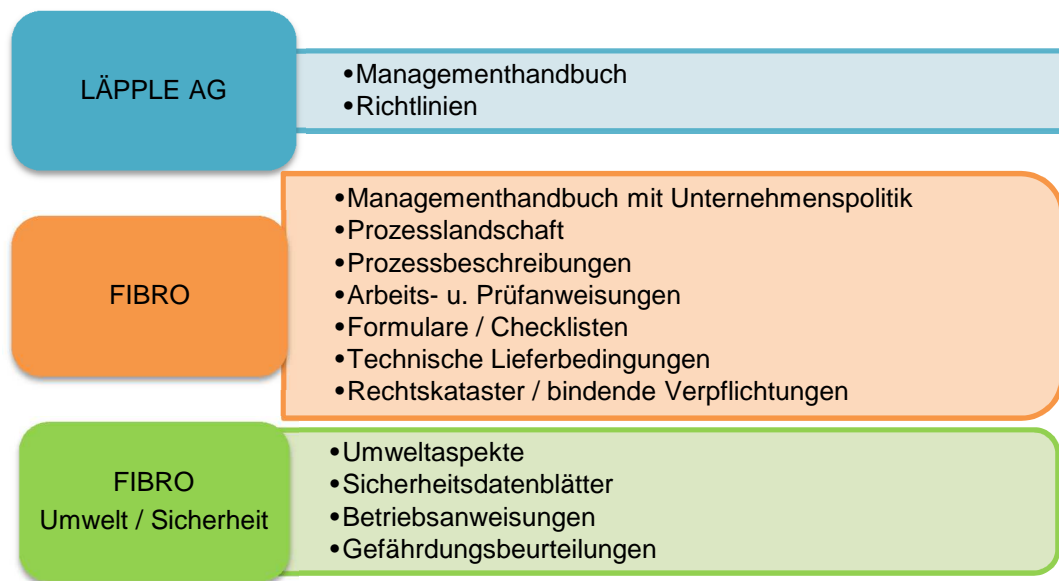
Dieses Management-Handbuch beschreibt in Kurzform den Aufbau des Integrierten Managementsystems mit den Unternehmensprozessen und den Zuständigkeiten zur Sicherung der Qualität der Prozesse, Produkte und Dienstleistungen, zur Gewährleistung der Sicherheit und Gesundheit für unsere Mitarbeiter und zur Wahrnehmung der Verantwortung für die Umwelt.

Das Management-Handbuch wird im werkseigenen Intranet gelenkt und von der Geschäftsführung freigegeben.

Der Anwendungsbereich des Integrierten Managementsystems mit seinen Prozessen erstreckt sich auf die Geschäftsbereiche Normalien und Rundtische mit Entwicklung, Produktion und Vertrieb an den Standorten Haßmersheim und Weinsberg. Das Integrierte Managementsystem erfüllt die Anforderungen der aktuell geltenden Normen für Qualitätsmanagement DIN EN ISO 9001 und Umweltmanagement DIN EN ISO 14001.

## 3. Aufbau des Integrierten Managementsystem und Mitgeltende Dokumente

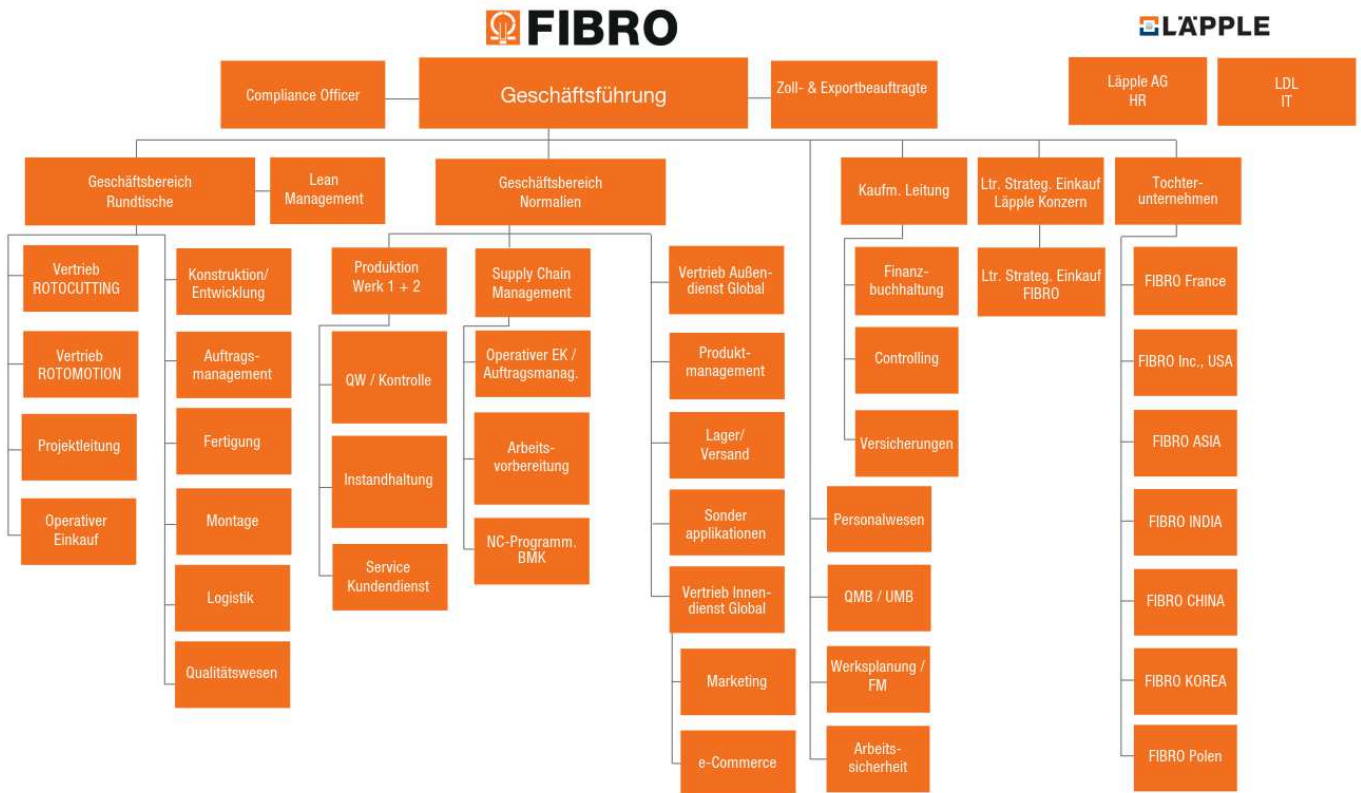
Das Managementsystem wird durch weitere Dokumente nach folgendem Aufbau beschrieben:



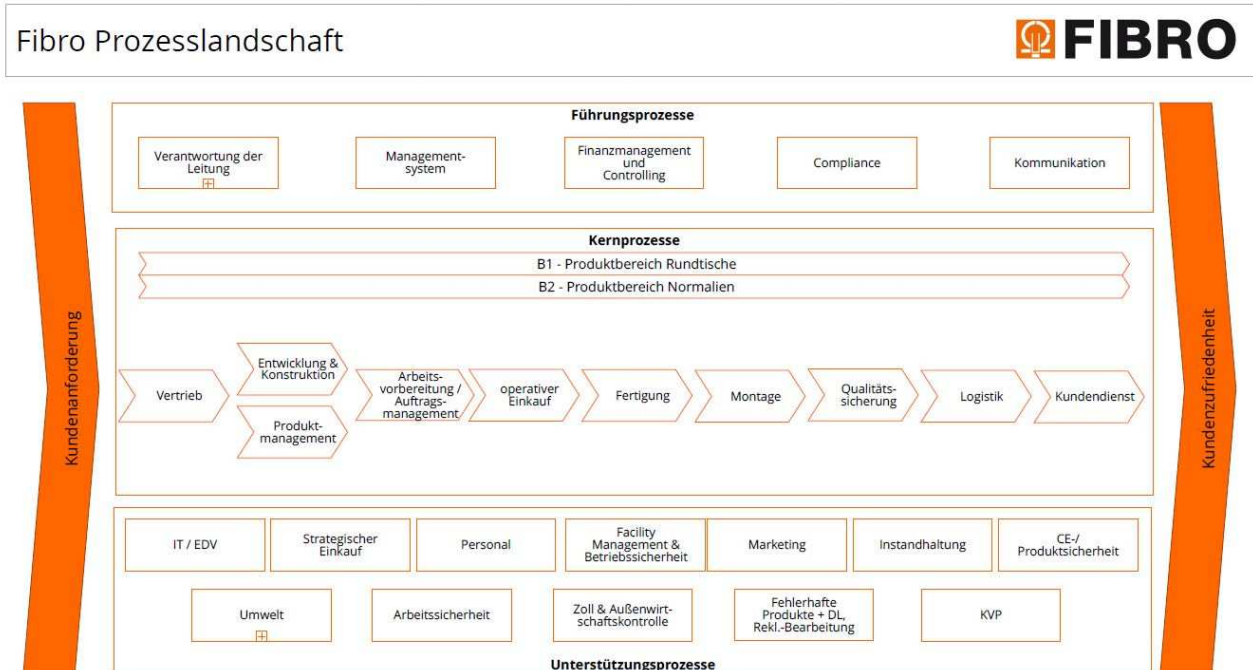
Dieses Handbuch und die Unternehmensgrundsätze (-politik) stehen interessierten Parteien auf Anforderung zur Verfügung.

Alle anderen Managementsystemdokumente haben Vertraulichkeitscharakter und werden als interne Unterlagen auch unter Berücksichtigung des Datenschutzes nicht ohne Freigabe der Geschäftsführung an externe Stellen ausgegeben.

### 4. Aufbau- und Ablauforganisation



### 5. Prozeßlandschaft der Organisation



### 6. Wechselwirkung der Prozesse

Wechselwirkungsmatrix Prozesse		FÜHRUNG					KERN										UNTERSTÜTZUNG											
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
Prozeßname																												
FÜHRUNG	1 Verantwortung der Leitung	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2 Managementsystem	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	3 Finanzmanagement u. Controlling	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	4 Compliance	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	5 Kommunikation	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
KERN	6 Vertrieb	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
	7 Entwicklung u. Konstruktion	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
	8 Produktmanagement	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
	9 Arbeitsvorbereitung u. Auftragsmtg.	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
	10 Operativer Einkauf	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
	11 Fertigung	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
	12 Montage	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
	13 Qualitätssicherung	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
	14 Logistik	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
	15 Kundendienst	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
UNTERSTÜTZUNG	16 IT / EDV	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
	17 Strategischer Einkauf	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
	18 Personal	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
	19 Facility Mgt. u. Betriebssicherheit	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
	20 Marketing	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
	21 Instandhaltung	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
	22 CE- / Produktsicherheit	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
	23 Umwelt	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
	24 Arbeitssicherheit	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
	25 Zoll u. Aussenwirtschaft	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
	26 Fehlerh. Produkte u. Dienststg., Rekl.-Bearb.	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
	27 KVP	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	

### 7. Ausgegliederte Prozesse

Je nach Erfordernis gibt es ausgegliederte Prozesse:

	<b>Verantwortlich</b>	<b>Lenkung</b>
Vertretungen	GF, BL, VT	Vertrag
Externe Entwicklung	GF, BL	Vertrag
Durchführung von Produktionsschritten (Verlängerte Werkbank)	EK, AV, FS	Auftrag
Externe Prüfungen / Kalibrierungen	EK, QW	Auftrag

**Für ausgegliederte Prozesse wird sichergestellt, dass diese in unter der Steuerung des FIBRO Managementsystems verbleiben:**

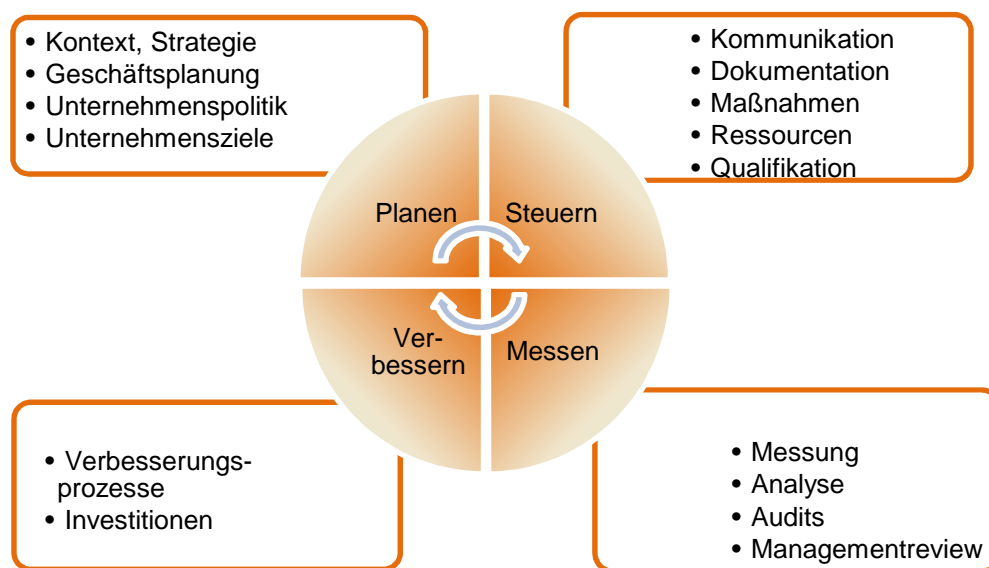
<b>Thema</b>	<b>Verantwortlich</b>	<b>Lenkung</b>
nur freigegebene externe Dienstleister eingesetzt werden	EK	XRM / PSI-Penta
die Vorgaben / Prozessschritte angemessen festgelegt sind	EK, AV	Auftrag, Arbeitsplan
die Kennzeichnung und Rückverfolgbarkeit erhalten bleibt	alle	Lieferpapiere
die Anforderungen eingehalten werden	QW	WE-Prüfungen

## 8. Qualitätsmanagement

Das Qualitätsmanagement basiert auf den aktuellen Forderungen der DIN EN ISO 9001. Die Regelungen beziehen sich auf die Standorte Weinsberg und Haßmersheim.

Für die Erreichung der Zielvorgaben sowie für die ständige Weiterentwicklung des Managementsystems existieren Festlegungen zu Prozessen und Arbeitsabläufen.

Eine wesentliche Voraussetzung für ein funktionierendes System ist die kontinuierliche Verbesserung der Prozesse, Produkte und Dienstleistungen. In die dazu beschriebenen Aktivitäten zur kontinuierlichen Verbesserung der Prozesse und Abläufe sind alle Mitarbeiter mit eingebunden.



### 8.1 Lenkungsreis Qualität

Der Lenkungsreis Qualität stellt die zentrale Arbeitsplattform für die Managementsysteme innerhalb der LÄPPLE Gruppe dar und besteht aus allen Managementbeauftragten der Einzelgesellschaften. Der Lenkungsreis Qualität lenkt den Prozess zur Verbesserung und zukünftigen Entwicklung der Managementsysteme der Unternehmen. Hier werden Qualitätsmanagement relevante Entscheidungen vorbereitet, Synergien diskutiert, Konzeptionen entwickelt, Vorhaben geplant, Ziele festgelegt.

### 8.2 Lenkung von Dokumenten und Daten – dokumentierte Information

Für die Lenkung von Dokumenten und Daten sind innerhalb FIBRO gemäß den gesetzlichen Forderungen Regelungen zur Sicherstellung der Nachweisführung getroffen. Systemdokumente werden im Intranet namens LISY (LÄPPLE INFORMATION SYSTEM) mittels MIRCOSOFT Sharepoint und definierten Workflows gelenkt.



## 9. Umweltmanagement

Das Umweltmanagement basiert auf den aktuellen Forderungen der DIN EN ISO 14001. Die Regelungen beziehen sich auf die Standorte Weinsberg und Haßmersheim welche in einem Gewerbemischgebiet liegen. Darüber hinaus liegt der Standort Haßmersheim in unmittelbarer Nähe zum Neckar.

Bei FIBRO werden überwiegend Guss, Stähle und NE-Metalle verarbeitet. Die Handelsware umfasst auch chemische Produkte.

Die Bewertung der standortspezifischen Umweltauswirkungen werden durch die jeweiligen Managementbeauftragten / Umweltbeauftragten veranlasst und mit den Verantwortlichen regelmäßig überprüft. Die Ergebnisse werden in der Umweltaspektbewertung im Intranet mit notwendigen Maßnahmen dokumentiert.

Für Umweltbelange wird der Managementbeauftragte von einem externen Umweltbeauftragten unterstützt. Der Umweltbeauftragte gewährleistet die Einhaltung und Umsetzung aller umweltrelevanten Anforderungen. Managementbeauftragter und Umweltbeauftragter sind Teilnehmer im Arbeitskreis Umwelt.



### 9.1 Umweltverträgliche Produktion

Die Produktion der FIBRO GmbH entspricht dem Stand der Technik und steht im Einklang mit allen umweltrelevanten Rechtsvorschriften. Die gesetzlichen Anforderungen, insbesondere des Gewässerschutzes und der ordnungsgemäßen Abfallentsorgung werden berücksichtigt.

### 9.2 Umweltfreundliche Produkte

Unsere Produkte sind REACH-, RoHS-konform und frei von Gefahrstoffen, soweit nicht besonders gekennzeichnet und in Bezug auf die Entsorgung nach der Nutzungsphase unproblematisch. Zu den besonders gekennzeichneten Produkten werden EG-Sicherheitsdatenblätter und unsere Produktinformationen mitgeliefert.

### 9.3 Sparsame Verpackung

Die Verwendung von Verpackungsmaterialien wurde optimiert. So wird auf unnötige Umverpackungen generell verzichtet. Als Verpackung werden ausschließlich umweltfreundliche Materialien wie Kartonagen, Holz und Styropor verwendet, die wiederverwertbar sind.

Für diverse Produkte steht ein Mehrweg-System zur Verfügung.

## 9.4 Arbeitskreis Umwelt (AKU)

Der Arbeitskreis Umwelt stellt das zentrale Arbeitsorgan und die Diskussionsplattform für sämtliche, das Managementsystem betreffende Umweltthemen dar. Der Arbeitskreis Umwelt lenkt den Prozess zur Verbesserung der Umweltleistung, der Reduzierung von Umweltauswirkungen und Haftungsrisiken des Unternehmens. Hier werden umweltrelevante Entscheidungen vorbereitet, Probleme diskutiert, Konzeptionen entwickelt, Vorhaben geplant, Ziele festgelegt und die Umsetzung von Maßnahmen überwacht und bewertet.

Arbeitskreis Umwelt besteht aus Mitgliedern der FIBRO-Werke in Weinsberg und Haßmersheim aus den Bereichen Fertigung, Facility Management und aus der Schwesterfirma FLT. Managementbeauftragte/r, Umweltbeauftragte/r, Gefahrstoffbeauftragte/r und Betriebssicherheitsingenieur sind ständige Mitglieder im Arbeitskreis Umwelt.

## 9.5 Abfallhierarchie



Das oberste Ziel ist es, nach Möglichkeit zu verhindern, dass Abfall überhaupt entstehen kann. Dies richtet sich auch an unsere Lieferanten. Wenn dies nicht möglich ist, so bemühen wir uns, nur wiederverwertbare Stoffe zu verwenden und diese dann tatsächlich auch wiederzuverwerten. Der Rest, der dann übrig bleibt, muss auf ökologisch schonende Art und Weise entsorgt werden. Art der Entsorgung sind im Abfall-Flyer und Abfallratgeber beschrieben (Intranet).

## 9.6 Bodenschutz

Im Rahmen des Umweltmanagements wird auch der Aspekt des Bodenschutzes umfassend berücksichtigt. Im Umweltmanagement am Standort sollen insbesondere Kontaminationen oder Ablagerungen verhindert und zusätzliche Flächenversiegelungen möglichst vermieden werden. Außerdem werden die Vorgehensweisen bei der Untersuchung und Bewertung von Altlastflächen unter Berücksichtigung möglicher Dekontaminations- und Sanierungsmaßnahmen geregelt.

## 10. Sicherheitsmanagement

### 10.1 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Die erforderlichen Anlagen, Einrichtungen und Arbeitsumgebungen entsprechen dem Stand der Technik und werden veränderlichen Bedingungen regelmäßig angepasst (gesetzliche Vorgabe, Gefährdungsbeurteilungen etc.)

Anlagen und Einrichtungen werden regelmäßig durch technische Überwachungsinstitutionen und durch geplante interne Wartung überprüft.

Mitarbeitern steht die notwendige persönliche Schutzausrüstung für die Durchführung der Tätigkeiten zur Verfügung.

Wir fördern den Gesundheitsschutz der Mitarbeiter durch zahlreiche Aktionen wie Obsttage, Rückenschulungen, etc.



Zur Gewährleistung der Sicherheit sind Fachkräfte, wie Sicherheitsfachkräfte, Sicherheitsbeauftragte, Brandschutzbeauftragte, Evakuierungshelfer, Ersthelfer, Betriebsarzt mit entsprechender Qualifikation beauftragt. Diese werden regelmäßig geschult.

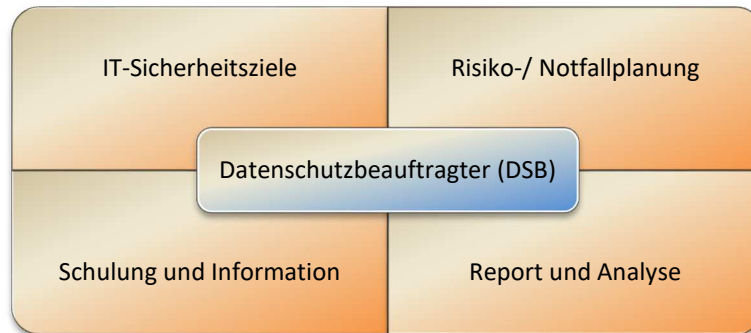
### 10.2 Arbeitssicherheitsausschuss (ASA)

Der Arbeitssicherheitsausschuss stellt das zentrale Arbeitsorgan und die Diskussionsplattform für sämtliche Arbeitssicherheitsthemen im Unternehmen dar. Hier werden arbeitssicherheitsrelevante Entscheidungen vorbereitet, Probleme diskutiert, Konzeptionen entwickelt, Vorhaben geplant und die Umsetzung von Maßnahmen überwacht und bewertet.

Der Arbeitssicherheitsausschuss besteht aus permanenten Mitgliedern wie: Sicherheitsfachkräfte und Sicherheitsbeauftragten der jeweiligen Werke, Betriebsarzt, Arbeitnehmervertretung, Mitgliedern der Geschäftsführung, Personalabteilung und Facility Management (Betriebssicherheit). Bei Bedarf werden weitere Verantwortliche, wie Managementbeauftragter, Gefahrstoffbeauftragte usw. hinzugezogen.

### 10.3 IT-Sicherheit

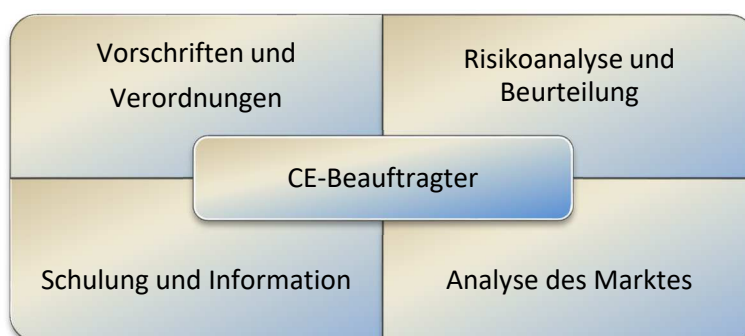
Die Gefahr massiver wirtschaftlicher Schäden in Folge von Risiken bei der Informationsverarbeitung soll durch ein aktives Risikomanagement minimiert werden. Eine Reihe von Maßnahmen und Hilfsmitteln, wie Firewall, Device Control, Virens Scanner, Passwortregeln, Zugang- und Zutrittskontrollen und Notfallpläne in Anlehnung an die Forderungen der ISO 27001 schaffen hier die notwendige Sicherheit. Damit wird auch ein solides Fundament für ein vertrauenswürdigen Niveau zu unseren Kunden und Lieferanten geschaffen.



Der Datenschutzbeauftragte ist für alle LÄPPLER Gesellschaften tätig, berichtet direkt an den Vorstand und wirkt so auf die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen in der LÄPPLER Gruppe mit seinen Firmen hin.

### 10.4 CE-Management, Produktsicherheit

Das CE-Management hat nicht nur das Ziel Hersteller, Märkte und vor allem Endverbraucher durch die Umsetzung betreffender Richtlinien, Normen, Gesetze und Produktsicherheitsgesetz wie z.B. die Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, zu schützen. Es hat auch die Verantwortung für deren Aktualität und Verfügbarkeit.



Der CE- und Produktsicherheitsbeauftragte ist sowohl bei der Schwestergesellschaft FLT wie FIBRO tätig und unterstützt die betreffenden Abteilungen bei Produktentwicklung und Marktbeobachtung.

## 11. Unternehmensgrundsätze (Unternehmenspolitik)

### Unsere Vision

**Mit höchster Präzision und erstklassigem Service sind wir weltweit der Technologieführer für Normalien und Rundtische im Werkzeug- und Maschinenbau**

FIBRO ein Unternehmen der LÄPPLE Gruppe. FIBRO ist ein weltweit agierender Anbieter von Normalien und Rundtischen. An den Standorten in Haßmersheim und Weinsberg bieten wir unseren Kunden ein einzigartiges Produktspektrum für anspruchsvolle Lösungen des Anlagen-, Maschinen- und Werkzeugbaus. Durch Qualität, Zuverlässigkeit und Innovationskraft begeistern wir unsere Kunden und sind der bevorzugte Partner bei Entwicklung und Herstellung ihrer Produkte.

Die Firma FIBRO GmbH verpflichtet sich das Qualitäts- und Umweltmanagementsystem ständig weiterzuentwickeln und durch eine akkreditierte Gesellschaft nach DIN EN ISO 9001 und DIN EN ISO 14001 zertifizieren zu lassen.

Im Rahmen der unternehmerischen Sorgfaltspflicht beinhaltet das Integrierte Managementsystem darüber hinaus auch Prozesse zur Arbeitssicherheit, Informationssicherheit, gesellschaftlichen Verantwortung und Compliance.

Folgende Punkte definieren die Grundsätze unserer Geschäftsauffassung zur Zufriedenheit unserer interessierten Parteien, Schonung der Umwelt und Erfolg unseres Unternehmens - **diese sind für alle Mitarbeiter verbindlich**:

#### 1 Unsere Verpflichtung

- ➔ Fehlervermeidung hat Vorrang vor Fehlerbeseitigung (Nullfehlerprinzip)
- ➔ Schutz der Umwelt, Verhindern von Umweltbelastungen (Umweltaspekte, LISY)
- ➔ Fortlaufende Verbesserung unserer Produkte, Dienstleistung und Prozesse
- ➔ Einhaltung zutreffender gesetzlichen Bestimmungen u. bindenden Verpflichtungen (Rechtskataster, LISY)

#### 2 Unsere Kunden, unsere Lieferanten

- ➔ Wir sind der kompetente Partner für Normalien und Rundtischen
- ➔ Wir respektieren die Anforderungen und Erwartungen unserer Kunden
- ➔ Wir pflegen einen partnerschaftlichen Umgang mit Kunden und Lieferanten
- ➔ Wir binden uns an Zusagen und Vereinbarungen

#### 3 Unsere Mitarbeiter

- ➔ Wir fördern die Ausbildung, Weiterbildung, Motivation und Gesundheit
- ➔ Wir bieten leistungsgerechte Entlohnung und soziale Leistungen
- ➔ Wir bewerten die Leistung unserer Mitarbeiter, fordern Einsatz, Produktivität, Leistung, Verantwortung, Gewissenhaftigkeit und ein unternehmerisches Denken
- ➔ Wir fördern das Verantwortungsbewusstsein für Qualität, Umwelt, Arbeitssicherheit, Compliance und ethisches Verhalten im Unternehmen

#### 4 Unsere Produkte und Dienstleistungen

- ➔ Wir bieten umweltfreundliche und sichere Produkte für anspruchsvolle Anwendungen in allen Industriezweigen an
- ➔ Ausgezeichnetes Image unserer Produkte und Dienstleistungen und unseres Unternehmens
- ➔ Hervorragende Qualität unserer Produkte und Dienstleistungen
- ➔ Regelmäßige Entwicklung neuer Produkte

#### 5 Unsere Sicherheit und Umwelt

- ➔ Umweltbewusster und sparsamer Umgang mit allen umweltrelevanten Ressourcen
- ➔ Ergreifen aller notwendigen Maßnahmen zur Verminderung von Umweltbelastungen
- ➔ Umweltrelevante Auskünfte an interessierte Parteien zu Produkte und Prozesse des Unternehmens
- ➔ Sicherheit unserer Mitarbeiter und Besucher ist oberste Priorität
- ➔ Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen und Vorschriften

#### 6 Unsere Ziele und Werte

- ➔ Die Werte unseres Unternehmens sind in einem Leitbild und in Verhaltensgrundsätzen auf Konzernebene der LÄPPLE AG verbindlich für alle Mitarbeiter festgelegt (Leitbild, Code of Conduct LISY)
- ➔ Wir setzen uns Ziele, überwachen diese und übernehmen die Verantwortung diese Ziele zu erreichen
- ➔ Jeder Mitarbeiter ist unseren Unternehmenszielen verpflichtet und leistet aktiv durch einwandfreie Arbeit seinen Beitrag zu deren Verwirklichung.